



© Mathias Cernier

Klaus Taschwer  
MO 16.11.2015, 19:00 Uhr  
Kleiner Lesesaal, UB



BIBLIOTHEKSLESUNG

# Bibliothekslesung: Klaus Taschwer

## Kleiner Lesesaal der Universitätsbibliothek Wien

### Montag, 16. November 2015, 19 Uhr

Als „Hochburg des Antisemitismus“ bezeichnet Klaus Taschwer, Absolvent der Soziologie und Politikwissenschaft, in seinem aktuellen Werk die Universität Wien der Zwischenkriegszeit – lange vor dem „Anschluss“ begannen intellektueller Aderlass und antisemitische Gewalt und schufen ein reaktionäres universitäres Klima, das bis weit in die Nachkriegszeit reichte. Anhand neuer Quellen erschließt der Wissenschaftsjournalist erstmals ein bislang wenig beachtetes Kapitel Universitätsgeschichte.

Wir laden herzlich ein zum Mithören und Mitreden!

Eintritt frei

Anmeldung unter [www.alumni.ac.at/termine](http://www.alumni.ac.at/termine) erforderlich

Wir freuen uns auf Sie!

In Kooperation mit



BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

